



<https://biz.li/31y2>

DER HHB FEIERT ERSTEN AUSWÄRTSSIEG

Veröffentlicht am 30.09.2018 um 19:56 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am sechsten Spieltag der 3. Liga Nord hat es für das Team des Handball Hannover-Burgwedel (HHB) auch auswärts geklappt. Der HHB konnte beim Dansk Handboldklub Flensburg einen 26:25-Auswärtssieg feiern und zwei Punkte mit auf die Heimreise nehmen. Eine ausgeglichene Mannschaftsleistung mit einem starken Torhüter Pascal Kinzel waren die Garanten des HHB-Erfolges. Der HHB begann stark und lag nach 12. Spielminuten mit 7:5 vorn. Dann waren die Gäste aber zu unkonzentriert, leisteten sich einige technische Fehler und ließen gute Torchancen ungenutzt. Die Gastgeber bekamen Oberwasser, schafften den Ausgleich und setzten sich bis zur 28. Minute kontinuierlich auf 12:9 ab. Erst ein Kraftakt des HHB mit zwei Treffern durch Artjom Antonevitch und Steffen Dunekacke sorgte für den 11:12-Pausenrückstand der Gäste. Nach dem Wechsel wurde den knapp 500 Zuschauern in der Idrætshallen ein Spiel auf Augenhöhe geboten. 17:17 war der Zwischenstand nach 40 Minuten. Fünf Minuten später war der DHK mit 21:19 vorn. Die Burgwedeler ließen sich durch den Rückstand jedoch nicht verunsichern und bewahrten kühlen Kopf. Der verdiente Lohn war der 22:22-Ausgleich in der 52. Spielminute. In dieser Phase konnten sich die HHB-Spieler vor allem bei Torhüter Pascal Kinzel bedanken, der den DHK-Angreifern einige Bälle abkaufen konnte. Der HHB witterte jetzt seine Chance und schaffte binnen drei Minuten drei Tore am Stück. 25:22 betrug die Gästeführung fünf Minuten vor dem Abpfiff. Als Lennart Koch gut zwei Minuten vor dem Ende das 26:23 für seine Farben erzielen konnte, sah alles nach einem klaren Sieg der Gäste aus. Doch es wurde noch einmal spannend. Flensburg erzielte zwei schnelle Treffer und schaffte den Anschluss zum 25:26. Als die Unparteiischen zehn Sekunden vor dem Abpfiff auf Stürmerfoul gegen den HHB entschieden, kam noch einmal Hektik auf. Die Gastgeber nahmen eine Auszeit und setzten in der dann verbleibenden Spielzeit alles auf eine Karte. Die offensiv aufgerückten Gäste konnten eine DHK-Pass jedoch blocken und was dann folgte war Freude pur über den ersten HHB-Auswärtssieg in der aktuellen Spielzeit. Der HHB-Sieg gehe unterm Strich in Ordnung, die Gäste waren an diesem Tag einen Tick besser als der DHK. Mit nunmehr 5:7 Punkten hat sich der HHB im Tabellenmittelfeld eingereiht. Am kommenden Sonnabend gastiert die SG Flensburg/Handewitt 2 in Großburgwedel. Nur zu gerne würde der HHB dann sein Punktekonto ausgleichen. HHB: Mustafa Wendland (1.-30.), Pascal Kinzel (31.-60.), Yamato Takahashi - Florian Freitag (2), Christian Hoff, Julius Mücke, Marius Kastening, Lennart Koch (1), Timo Paternoga, Thomas Bergmann (3/1), Luca Born, Kay Behnke (2/1), Stefanos Michailidis (4), Philip Reinsch, Artjom Antonevitch (6/2), und Steffen Dunekacke (8).